

Einzelplan 04

Zu Budgeteinheit 04 510 TGr. 81:

I. Fachhochschule für Rechtspflege und Ausbildungszentrum der Justiz NRW

I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Die Fachhochschule für Rechtspflege gehört zu den Verwaltungsfachhochschulen und beteiligt sich mit einem zeitgemäßen Studienangebot an der Ausbildung für den öffentlichen Dienst. Sie gliedert sich in die Fachbereiche Rechtspflege und Strafvollzug. Im Studiengang Rechtspflege wird der Beamtennachwuchs für den gehobenen Dienst bei Gerichten, Staatsanwaltschaften und in der Justizverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen ausgebildet. Seit dem 01.01.2007 fällt auch die länderübergreifende Amtsanwaltsausbildung in die Zuständigkeit der Fachhochschule. Der Studiengang Strafvollzug bildet die Beamtinnen und Beamten des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes für zehn Bundesländer aus.

Zur Fachhochschule gehört ein Zentrum für Betriebswirtschaft, das u. a. Aufbaustudiengänge in der Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre für den Justizbereich veranstaltet, an denen Bedienstete aus vielen Bundesländern teilnehmen. Zudem nimmt das Zentrum betriebswirtschaftlich ausgerichtete Beratungs- und Unterstützungsaufgaben für die Landesjustiz wahr.

Nach dem Fachhochschulgesetz hat die Fachhochschule neben der Lehre einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag, der z.B. durch das Projekt der Evaluation der Justizfachangestelltenausbildung wahrgenommen wird.

Ein weiterer - ebenfalls im Fachhochschulgesetz verankerter Aufgabenbereich - liegt auf dem Gebiet der Fort- und Weiterbildung. Dem gesetzlichen Auftrag folgend bietet die Fachhochschule ein eigenes, breites Veranstaltungsangebot an.

Über Lehre, Forschung sowie Fort- und Weiterbildung hinaus nimmt die Fachhochschule in Abstimmung und im Einvernehmen mit dem Justizministerium zahlreiche und vielfältige Aufgaben im Interesse der Landesjustiz wahr (EPOS.NRW; Justiz-Online; Verfahrenspflegestellen; Befragungen).

Das Ausbildungszentrum der Justiz NRW ist zuständig für die Ausbildung des Beamtennachwuchses für den mittleren Dienst bei Gerichten, Staatsanwaltschaften und in der Justizverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen, die Ausbildung der Gerichtsvollzieher und des Justizwachmeisterdienstes.

I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz	Ansatz 2008 EUR	SOLL 2007 EUR	Differenz 2008/2007 EUR	IST 2006 TEUR
Produktkosten	7 437 902	7 177 350	260 552	6 649
- Erlöse in eigener Verantwortung (ohne Steuern)	431 000	565 000	-134 000	561
= Zuführungsbedarf	7 006 902	6 612 350	394 552	6 088
Summe Investitionsmittel:	60 000	60 000	–	70
Investitionsmittel der Fachhochschule für Rechtspflege/Ausbildungszentrum	60 000	60 000	–	70
Summe Transfermittel:	–	–	–	–
Summe Infrastrukturmittel:	–	–	–	–
Summe Projektmittel:	–	–	–	–

I.3 Kennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2008	SOLL 2007	Differenz 2008/2007	IST 2006
Anwärter-Tage an der Fachhochschule für Rechtspflege/Ausbildungszentrum	91 688,00	86 353,00	+5 335,00	78 964,00
Fortbildungsteilnehmer-Tage an der Fachhochschule für Rechtspflege/Ausbildungszentrum	18 091,00	12 867,00	+5 224,00	12 976,00

I.4 Haushaltsvermerke

II. Erläuterungen

II.1 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Ergebnis- und Wirkungskennzahlen					
Nummer	Bezeichnung	Ansatz 2008	SOLL 2007	Differenz 2008/2007	IST 2006
1	Produktgruppe Lehre an der Fachhochschule für Rechtspflege NRW/ Ausbildungszentrum NRW (Kosten)	5 270 353,72	5 153 974,84	116 378,88	4 849 641,42
	Erlöse in eigener Verantwortung	415 000,00	500 000,00	-85 000,00	527 120,90
	Anwärter-Tage an der Fachhochschule für Rechtspflege/Ausbildungszentrum NRW	91 688,00	86 353,00	5 335,00	78 964,00
	Stückkosten in EUR	57,48	59,68	-2,20	61,41
2	Produktgruppe Fortbildung an der Fachhochschule für Rechtspflege NRW/ Ausbildungszentrum NRW (Kosten)	1 275 000,46	1 125 605,16	149 395,30	1 001 304,73
	Erlöse in eigener Verantwortung	16 000,00	56 875,00	-40 875,00	33 503,01
	Fortbildungsteilnehmer-Tage an der Fachhochschule für Rechtspflege/Ausbildungszentrum NRW	18 091,00	12 867,00	5 224,00	12 976,00
	Stückkosten in EUR	70,48	87,48	-17,00	77,17
3	Produktgruppe Forschung an der Fachhochschule für Rechtspflege NRW (Kosten)	743 790,25	700 260,00	43 530,25	664 880,24
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	—,—
4	Produktgruppe Andere Dienstleistungen (Kosten)	148 758,05	197 510,00	-48 751,95	132 976,05
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	8 125,00	-8 125,00	—,—
Summe der Produktkosten		7 437 902,48	7 177 350,00	260 552,48	6 648 802,44
- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung		431 000,00	565 000,00	-134 000,00	560 623,91
= Zuführungsbedarf		7 006 902,48	6 612 350,00	394 552,48	6 088 178,53

II.2 Erläuterungen zum Ressourceneinsatz

II.3 Strategische Ziele

III	Finanzbereich	Ansatz 2008 EUR	SOLL 2007 EUR	Differenz 2008/2007 EUR	IST 2006 TEUR
OG 11, 12	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	31 000	65 000	-34 000	93
OG 13	Erlöse aus Veräußerungen	–	–	–	–
OG 14-16	Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	–	–	–	–
OG 17, 18	Darlehensrückflüsse	–	–	–	–
HG 2	Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	400 000	500 000	-100 000	467
OG 33, 34	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	–	–	–	–
Summe der Einnahmen		431 000	565 000	-134 000	561
HG 4	Personalausgaben	3 569 100	3 550 200	+18 900	3 447
OG 51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 965 800	2 594 900	+370 900	2 361
HG 6	Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–	–
HG 7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
OG 81	Erwerb von beweglichen Sachen	60 000	60 000	–	70
OG 82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	–	–	–	–
OG 83	Erwerb von Beteiligungen	–	–	–	–
OG 85, 86	Darlehen	–	–	–	–
OG 87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	–	–	–	–
OG 88, 89	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	–	–	–	–
HG 9	Bes. Finanzierungsausgaben	–	–	–	–
Summe der Ausgaben		6 594 900	6 205 100	+389 800	5 878

IV	Identitätsrechnung	Ansatz 2008 EUR	SOLL 2007 EUR	Differenz 2008/2007 EUR	IST 2006 TEUR
	Summe der Einnahmen :	431 000	565 000	-134 000	561
+	Nicht zahlungswirksame Erträge	–	–	–	–
=	Erlöse in eigener Verantwortung	431 000	565 000	-134 000	561
	Summe der Ausgaben :	6 594 900	6 205 100	+389 800	5 878
+	Zuführung Ausgaben aus Kapitel 04 020	67 000	98 800	-31 800	48
+	Zuführung Personalausgaben aus Stammhaushalt	–	–	–	–
+	Afa	101 422	195 750	-94 328	97
+	Zuführung Pensionsrückstellungen	734 580	737 700	-3 120	696
–	aufwandswirksame Ausgaben	–	–	–	–
–	Investitionsmittel	60 000	60 000	–	70
=	Produktkosten	7 437 902	7 177 350	+260 552	6 649
–	Erlöse in eigener Verantwortung	431 000	565 000	-134 000	561
=	Zuführungsbedarf	7 006 902	6 612 350	+394 552	6 088